

Bulletin

Stand 01.01.2022

1. COVID-19-Fallzahlen

Abbildung 1. Globale, bundesweite und hessische Meldezahlen und Todesfälle.

		Differenz zum 31.12.2021
Bestätigte Fälle weltweit ¹ : Todesfälle weltweit ¹ :	288.195.906	+1.655.861
	5.436.581	+7.037
Bestätigte Fälle Deutschland ² : Todesfälle Deutschland ² :	7.176.814	+26.392
	112.109	+184
Bestätigte Fälle Hessen ² : Todesfälle Hessen ² :	481.831	+1.741
	8.564	+6

¹ Johns Hopkins University (abgerufen 6.00, Uhr)

² Robert Koch-Institut (Meldedaten, SurvNet-Stand 00:00 Uhr)

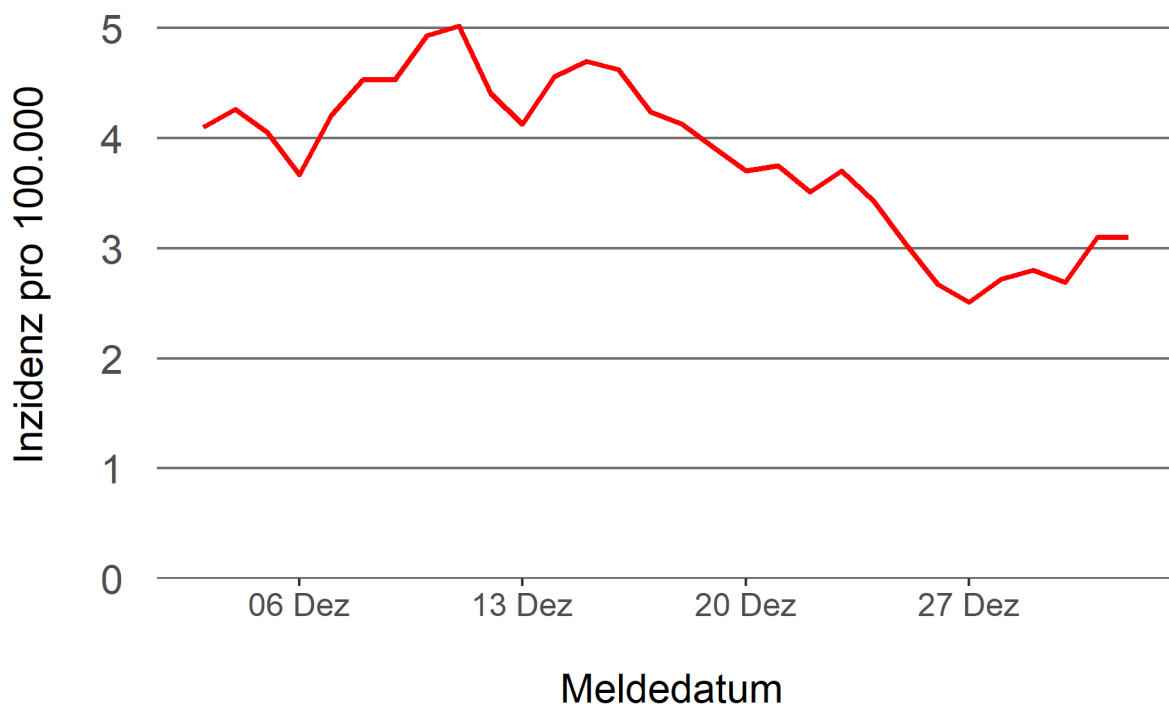
Pandemie (seit 11.03.2020)

2. Leitindikatoren zur Bestimmung des Pandemiegeschehens

2.1. Hospitalisierungsinzidenz

Der durch das RKI ausgewiesene Hospitalisierungsinzidenz-Tageswert für Hessen liegt aktuell bei 3,1 pro 100.000 Einwohner*innen (01.01.2022). Eine Woche zuvor betrug der Wert 3,04 pro 100.000.

Abbildung 2. 7-Tage-Inzidenz Hospitalisierungen in Hessen im zeitlichen Verlauf



2.2. Zahl der mit COVID-19-Patient*innen belegten Intensivbetten

Nach der IVENA Sonderlage waren am 31.12.2021 um 11:00 Uhr 267 Betten auf hessischen Intensivstationen mit Patient*innen mit einer COVID-19-Erkrankung belegt. Bei 260 wurde eine SARS-CoV-2 Infektion bestätigt, bei 7 besteht der Verdacht. Vor einer Woche waren es 301 Patient*innen, die auf hessischen Intensivstationen gepflegt werden mussten.

3. Weitere Indikatoren zur Bestimmung des Pandemiegeschehens

3.1. Zahl der mit COVID-19-Patient*innen belegten Normalbetten

Nach der IVENA Sonderlage waren am 31.12.2021 um 11:00 Uhr 616 Betten auf hessischen Normalstationen mit Patient*innen mit einer COVID-19-Erkrankung belegt. Bei 526 wurde eine SARS-CoV-2 Infektion bestätigt, bei 90 besteht der Verdacht. Vor einer Woche lag die Zahl der Hospitalisierten bei 634.

3.2. Impfstatus von COVID-19-Patient*innen in Intensivbehandlung

65,1 Prozent der auf hessischen Intensivstationen behandelten Patient*innen mit COVID-19 sind nicht vollständig geimpft (ungeimpft oder teilgeimpft), während 30,6 Prozent vollständig geimpft sind. Bei 4,3 Prozent ist der Impfstatus unbekannt.

3.3. Aktuelle COVID-19-Impfquote in Hessen

Gegenwärtig sind 70,0 Prozent der hessischen Bevölkerung vollständig gegen SARS-CoV-2 geimpft (RKI Impfquotenmonitoring, Stand: 01.01.2022). Wenn nur die aktuell impffähigen Altersgruppen berücksichtigt werden (12+), beträgt der vollimmunisierte Anteil 78,9 Prozent.

3.4. Status der hessischen Regionen in Bezug auf die Hotspot-Regelung

Sobald die Inzidenz in einem Landkreis bzw. einer kreisfreien Stadt an drei aufeinanderfolgenden Tagen über 350 liegt, greifen vor Ort zusätzliche „Hotspot-Regelungen“ ab dem nächsten Tag. Nach fünf Tagen unterhalb der Grenze fällt die Region wieder aus der Regelung hinaus. Die Zuordnung am Berichtstag bezieht sich also immer auf die registrierten Inzidenzen der drei oder fünf Tage davor. Die Details auch zu den Maßnahmen sind in §27 der [Coronavirus-Schutzverordnung](#) niedergelegt.

Folgende Kreise und Städte fallen derzeit unter die Hotspot-Regelung:

-

Folgende Kreise und Städte fallen ab morgen unter die Hotspot-Regelung:

Landkreis Fulda

Von gestern auf heute sind aus der Hotspot-Regelung herausgefallen:

-

3.5. Fallzahlen COVID-19 in Hessen (SurvNet-Stand 01.01.2022, 00:00 Uhr)

Tabelle 1. Übersicht bestätigte COVID-19-Fälle in Hessen inklusive 7-Tage-Inzidenz

Kreis/Stadt	7-Tage	Aktuell	Aktuell	Kumulativ	Kumulativ	7-Tage
	Inzidenz*	Fälle	Todesfälle	Fälle	Todesfälle	Fälle
LK Bergstraße	157,2	37	0	20.422	383	426
LK Darmstadt-Dieburg	177,7	41	0	19.317	351	529
LK Fulda	385,6	114	2	22.639	327	860
LK Gießen	153,1	82	0	20.246	387	416
LK Groß-Gerau	172,9	52	0	23.196	333	477
LK Hersfeld-Rotenburg	138,0	0	0	8.688	204	166
LK Hochtaunuskreis	186,3	0	0	14.343	243	442
LK Kassel	172,1	76	1	13.182	242	408
LK Lahn-Dill-Kreis	107,7	46	0	18.087	259	273
LK Limburg-Weilburg	135,8	52	0	13.563	300	234
LK Main-Kinzig-Kreis	175,7	86	0	37.237	731	741
LK Main-Taunus-Kreis	168,4	23	0	15.701	255	403
LK Marburg-Biedenkopf	118,3	62	0	15.941	309	291
LK Odenwaldkreis	191,2	27	0	8.102	199	185
LK Offenbach	181,2	47	0	30.855	632	646
LK Rheingau-Taunus-Kreis	233,7	78	0	11.978	197	438
LK Schwalm-Eder-Kreis	102,3	13	0	10.087	267	184
LK Vogelsbergkreis	155,4	0	0	6.205	120	164
LK Waldeck-Frankenberg	118,8	36	0	10.050	173	186
LK Werra-Meißner-Kreis	131,9	18	0	6.141	184	132
LK Wetteraukreis	247,8	193	0	22.674	575	769
SK Darmstadt	246,3	36	0	10.728	173	392
SK Frankfurt am Main	272,2	360	0	70.191	956	2.080
SK Kassel	200,0	71	0	13.962	214	402
SK Offenbach	288,8	46	1	15.983	229	378
SK Wiesbaden	271,0	145	2	22.313	321	755
Gesamt	196,7	1.741	6	481.831	8.564	12.377

* Berechnet als Anzahl Fälle per 100.000 Bevölkerung.

Die Inzidenz beschreibt die in einem bestimmten Zeitraum neu aufgetretene Anzahl an Krankheitsfällen in einer definierten Population. Sie wird meist pro 100.000 Einwohner angegeben.

Die kumulierte Inzidenz umfasst alle bisher gemeldeten bestätigten Fälle in Hessen pro 100.000 Einwohner und die 7-Tage-Inzidenz beschreibt alle bestätigten Fälle der vorangegangenen sieben Tage in Hessen pro 100.000 Einwohner. Für die Berechnung der Inzidenzen werden die Bevölkerungszahlen des Hessischen Statistischen Landesamtes in Wiesbaden (Stand: 31.12.2020) zugrunde gelegt.

Abbildung 3. Tagesaktuell berechnete 7-Tages-Inzidenz bestätigter COVID-19-Fälle

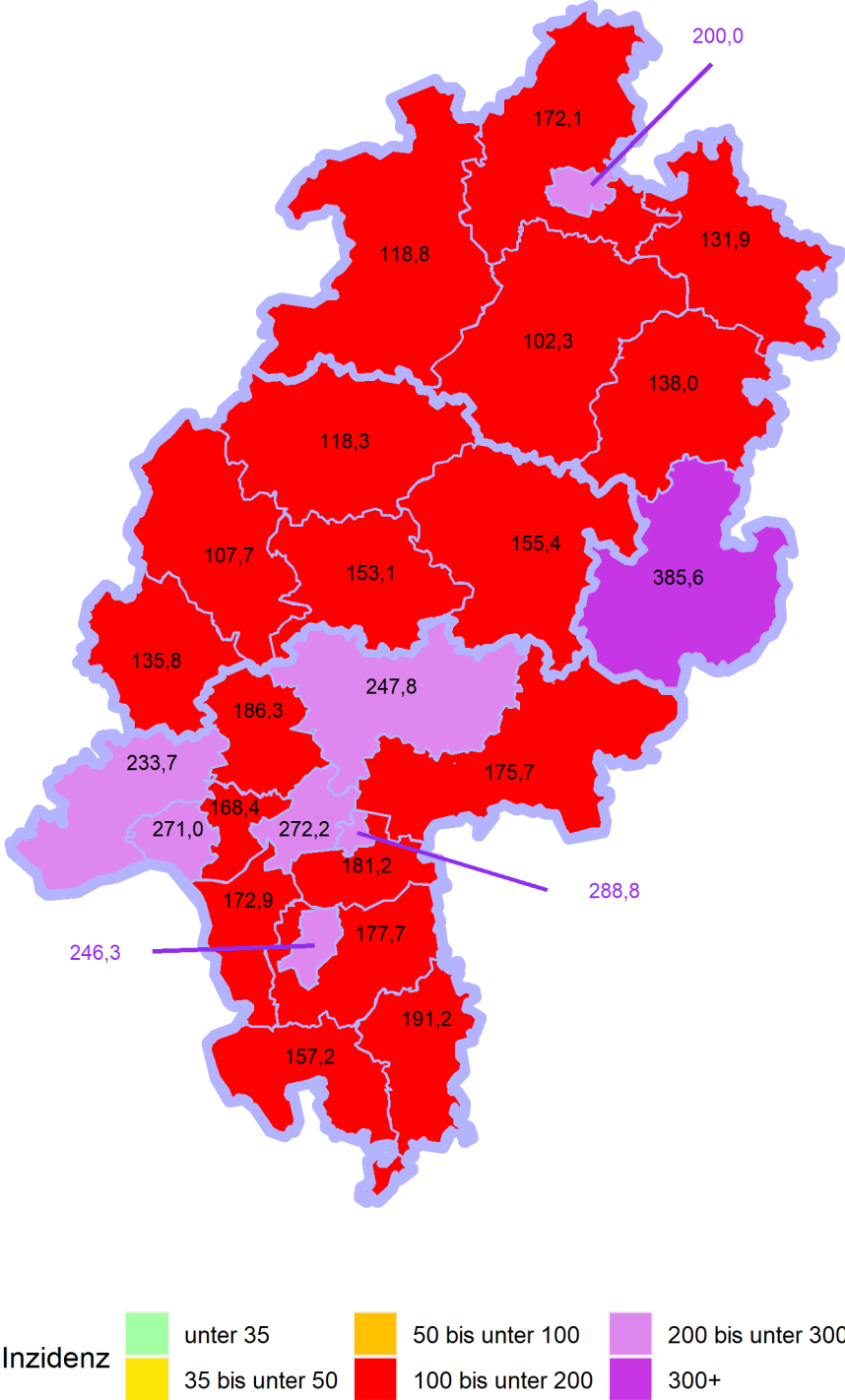


Abbildung 4. Darstellung der bestätigten COVID-19-Fälle in Hessen nach Meldedatum

Das Meldedatum entspricht dem Tag, an dem der Fall dem Gesundheitsamt bekannt wurde und im elektronischen Meldesystem erfasst wurde. Es wurden alle gemeldeten Fälle aufgetragen, die bis zum Vortag des heutigen Datums eingegangen sind. Der erste COVID-19-Fall in Hessen wurde am 28. Februar 2020 gemeldet. Die rote Linie ist das sog. nachlaufende 7-Tage-Mittel, das zur Glättung eingesetzt wird. Die Summe der Fälle des Berichtstags und der sechs vorherigen Tage wird durch Sieben geteilt und dargestellt.

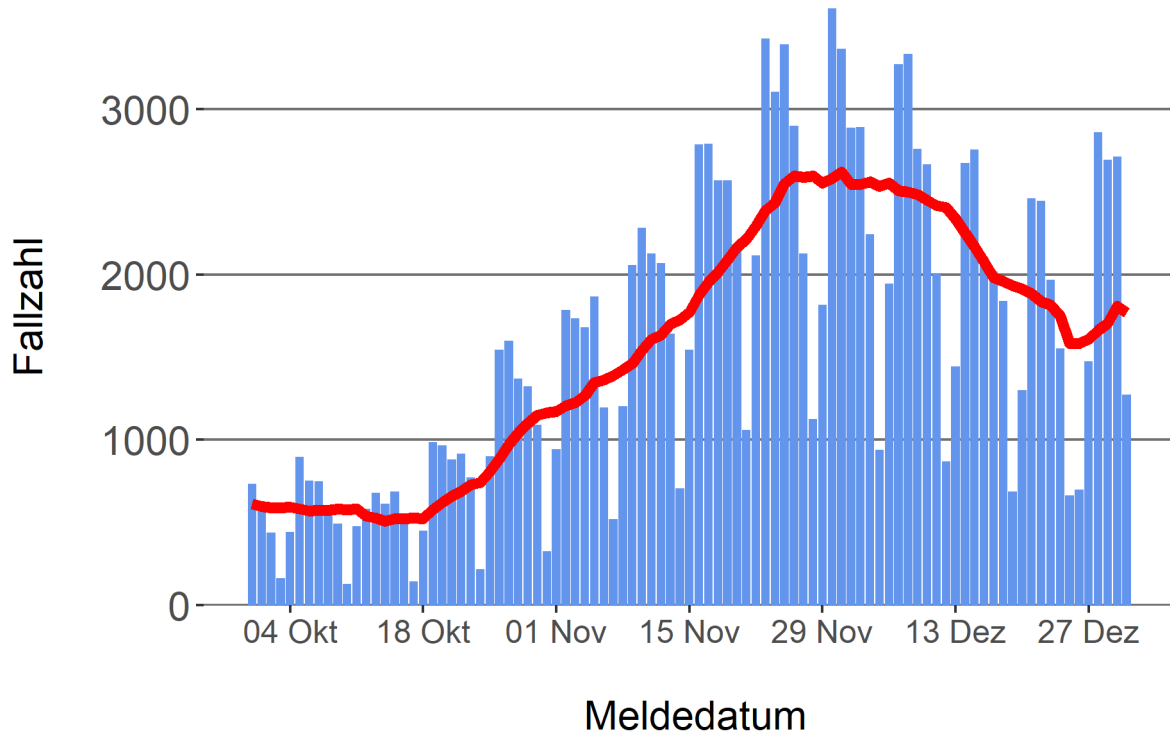
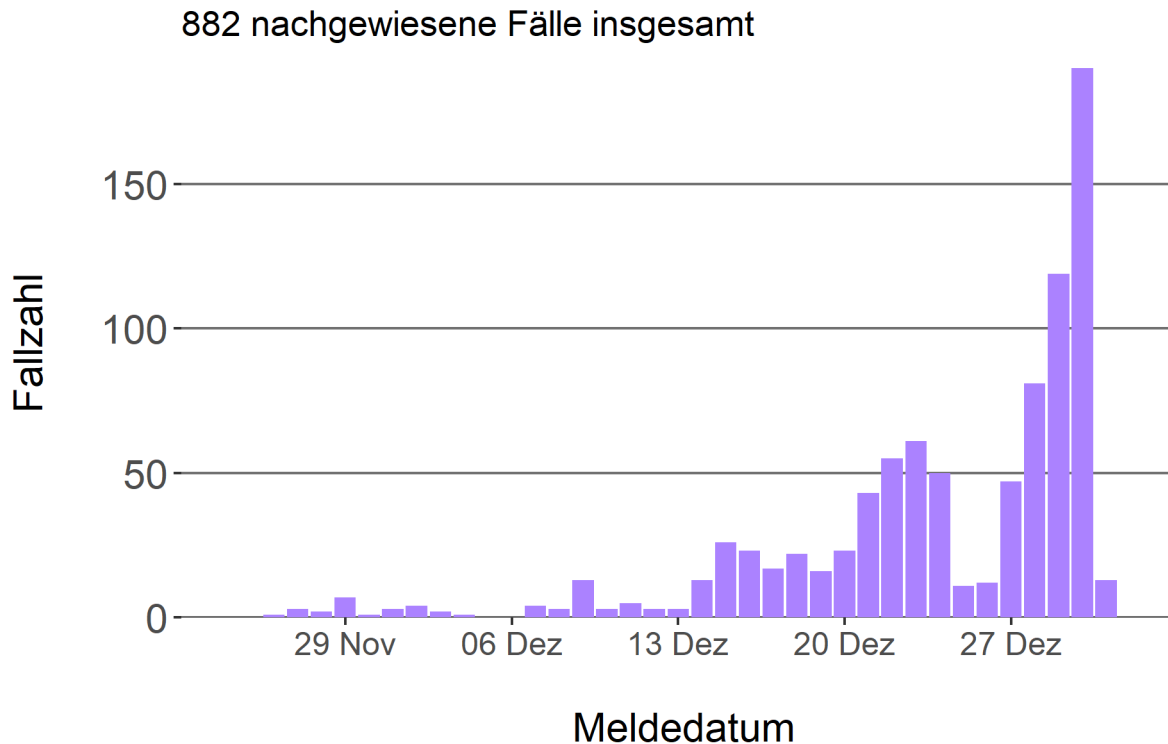


Abbildung 5: Darstellung der bestätigten Omikron-Fälle in Hessen nach Meldedatum

Das Meldedatum entspricht dem Tag, an dem der Fall dem Gesundheitsamt bekannt wurde und im elektronischen Meldesystem erfasst wurde. Es wurden alle dem HLPUG gemeldeten und durch Sequenzierung bestätigten Fälle aufgetragen, die bis zum Vortag des heutigen Datums eingegangen sind und bei denen in der Meldesoftware als Mutationsvariante „Omikron“ bzw. „B.1.1.529“ angegeben wurde. Es werden maximal die letzten 60 Tage dargestellt.



Links zu den Websites von HMSI, RKI und BZgA

Informationen auf der Website des HMSI:

<https://soziales.hessen.de/Corona>

Übersicht des RKI zu aktuellen Risikogebieten:

https://www.rki.de/DE/Content/InfAZ/N/Neuartiges_Coronavirus/Risikogebiete_neu.html

Informationen der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA):

<https://www.infektionsschutz.de/coronavirus-sars-cov-2.html>

Kontakt

Pressereferat

Hessisches Ministerium für Soziales und Integration

Sonnenbergerstraße 2/2A

65193 Wiesbaden

Telefon (0611) 32-19 3408

Telefax (0611) 32-719 4666

E-Mail: presse@hsm.hessen.de